

Kinder und Jugendliche über Emotionen erreichen

Workshop-Lesen Michael Hopfeld (SCI:Moers)

Herr Witte: „Was sind die Ziele des Projektes?“

Herr Hopfeld: „Die Lese-Workshops - entstanden aus der Lese-AG - mit sozialem Engagement möchten neben der Förderung einer individuellen Lesefähigkeit den Kontakt zwischen den Generationen als große Bereicherung wertschätzen. Im Rahmen dessen führen wir regelmäßig Lesungen in Altenheimen durch.“

Herr Witte: „Wie empfinden das die SchülerInnen?“

Herr Hopfeld: „Die SchülerInnen freuen sich immer sehr auf die Events und sind hochmotiviert. Insbesondere ist eine Stärkung Ihres Selbstwertes zu erkennen. Alle freuen sich schon sehr darauf, wenn die Pandemie vorbei ist und wir wieder durchstarten können.“

Herr Witte: „Planen Sie weitere Projekte dieser Art?“

Herr Hopfeld: „Ja, wir möchten nach Rücksprache mit den Eltern und SchülerInnen zukünftig auch in Krankenhäusern für schwer erkrankte Kinder lesen.“